

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Donnerstag den 17. October 1895.

Anzeigen-Preis

die Geprägten Zeitungsblätter 20 Pf.

Annahmefrist für Anzeigen

Abend-Ausgabe: Donnerstags 10 Uhr.

Druck und Verlag von C. Pöhl in Leipzig.

89. Jahrgang.

Bezugs-Preis

In der Hauptstadt Leipzig über den im Stadtbezirk...

Die Morgen-Ausgabe erscheint um 7 Uhr.

Redaction und Expedition: Johannsgasse 8.

Filialen: Otto Klemm's Sortiment (Hilfsv. Gohm).

№ 503.

Politische Tageschau.

17. October.

Auf dem Blut- und Ehrenfeld von Wörth wird morgen das Denkmal enthüllt werden, das die deutsche Nation dem Kaiser Friedrich geweiht hat.

Ereignis erblickt hat. Dies haben die in Reactionsstudien stehenden Protokollführer der Weltgeschichte in ihrem socialistischen Eifer übersehen.

In Norwegen hat die Cabinetkrise, die sich schon endlos hinzog, weil es bisher nicht möglich war, ein Ministerium zu bilden, das einestheils der Krone, ohne seiner Würde etwas zu vergeben, mit der Führung der Staatsgeschäfte hätte betrauen können, und das andererseits auch von der radikalen Stortingsobermajorität acceptirt werden würde.

principiell ablehnend gegenüber. Sie wollten nur das bisherige begründete Uebergeordnete Schwere und die Wahrung der Monarchie nach außen hin nicht angetastet wissen.

Die Bildung eines nationalliberalen Cabinetes in Rumänien kommt nicht mehr in Betracht, nachdem der König auf das Anerbieten Czarjins in Betreff der Ersetzung der ausgetretenen drei Minister Carp, Marjolean und Gheorghiu durch Altkonservative nicht eingegangen war.

Es wird die allerhöchste Zeit, daß in der armenischen Reformfrage etwas geschieht, denn die durch eine Panie in den Negocien am Goldenen Horn erregte Hoffnung, daß die todesbedingten Reformen sich wieder beruhigen würden, hat sich leider als trügerisch gezeigt.

die Bestimmung des türkischen Ministers des Aeußeren Said Pascha erhalten habe und daß man namentlich die Genehmigung des Sultans erwarte. Diese Ueberzeugung soll als Ultimatum gelten, nachdem der Sultan auf das von den Potentaten und dem Generalsecretair des Aeußeren Ministeriums ausgearbeitete Verwaltungsgesetz nicht eingegangen ist.

Deutsches Reich.

Berlin, 16. October. In den letzten Tagen hat der Reichsausschuß mehrere Beschlüsse über die Nachwahl von Stellvertretern der nichtständigen Mitglieder des Reichsausschusses gefaßt.

Fenilleton.

Schwere Kämpfe.

Roman aus dem großen Kriege.

Von Carl Zaner.

Mannecht marschierte der Gefangene inmitten der Patrouille herum weiter. Nach etwa 10 Minuten kam man zu den Vorposten.

Nach weiteren 10 Minuten war man in der Richtung auf Terminirte soweit gekommen, daß man sich außer jedem Beschuß- und Gehörbereich der bayerisch-preussischen Linien befand.

Man war in der Nähe eines größeren Gehäuses angekommen. Man hielt Hört und sah sich um. Neben einem Strauch schien ihm ein geeigneter Platz zu sein. Dort führte er die Patrouille hin.

Wipfelberger, stell' Dich neben den Busch und gib Acht, daß ich und Niemand näher. Waldhüter und Krieger, ihr haltet den Gefangenen im Auge.

Nehmen Sie gefälligst Ihre Junge etwas in Acht. Deutsche Richter urtheilen wie einseitig.

Der Capitaine ließ sich auf seine Entgegnung ein. Er fragte kurz: Wo ist Papier, um die gewünschte Erklärung zu schreiben?

Der Jäger hielt man die kleine ihm von Horn übergebene Taschenuhr, welche der Officier angehängt hatte. Legterer gab dem Capitaine ein Blatt und eine Feder, reichte ihm seine Mikantentafel als Unterlage und schreibe ein kleines Aufschreibebogen.

„Ich, Gaston Kubert, erkläre die Verpändung meiner Ehre, daß die infamen Beschuldigungen — schreiben Sie, wie ich es Ihnen sage, — daß die infamen Beschuldigungen, welche ich gegen Fräulein Thierstein erhoben habe, Falsch und Trug sind und nur von mir gemacht wurden, weil ich glaubte, dadurch dem Heutnant Thierstein für mich interessiren und zu meiner Ehre anzuregen zu können.“

„Denn las den Fettel durch und stehe ihn zu sich. Dorauf gab er dem Franzosen einen zweiten und befehl ihm, weiter zu schreiben: „Ich, Gaston Kubert, zum zweiten Male gestern am 2. December 1870 in der Schlacht bei Reims von den Deutschen gefangen genommen, verpflichtete mich bei Verpändung meiner Ehre bis zum Friedensschluß zwischen Deutschland und Frankreich in keinerlei Weise nach an einer militairischen Handlung.“

„Pass, pass, trachten zwei Schiffe aus einem etwa 300 Schritt entfernten Gehölz, und man vernahm das Heulen von Gewehr-Geschossen, welche über die Köpfe der Jäger und des Franzosen hinweg flogen. Alle erkannten sofort, daß sie von den Kanonen einer französischen Patrouille kamen, die den Aufschuß der Kaserne bemerkt und darauf geschossen, in der Dunkelheit aber zu hoch geschlagen hatten. Der Franzose war es, der die Lage zuerst erkannte und zu seinem Vortheil auszunutzen versuchte. Während er mit der linken Hand dem Krieger von unten herauf die Kaserne so ins Gesicht schlug, daß sie ausging, der Jäger aber einen Moment

geblendet war, stieß er mit der rechten Hand Hört zu leicht auf den Laterofficier Waldhüter, daß beide, die sich in seines Angriffs vertheidigen hatten, rückwärts zur Erde fielen.

„Der Capitaine ließ sich auf seine Entgegnung ein. Er fragte kurz: Wo ist Papier, um die gewünschte Erklärung zu schreiben?“

„Ich, Gaston Kubert, erkläre die Verpändung meiner Ehre, daß die infamen Beschuldigungen — schreiben Sie, wie ich es Ihnen sage, — daß die infamen Beschuldigungen, welche ich gegen Fräulein Thierstein erhoben habe, Falsch und Trug sind und nur von mir gemacht wurden, weil ich glaubte, dadurch dem Heutnant Thierstein für mich interessiren und zu meiner Ehre anzuregen zu können.“

„Denn las den Fettel durch und stehe ihn zu sich. Dorauf gab er dem Franzosen einen zweiten und befehl ihm, weiter zu schreiben: „Ich, Gaston Kubert, zum zweiten Male gestern am 2. December 1870 in der Schlacht bei Reims von den Deutschen gefangen genommen, verpflichtete mich bei Verpändung meiner Ehre bis zum Friedensschluß zwischen Deutschland und Frankreich in keinerlei Weise nach an einer militairischen Handlung.“

„Pass, pass, trachten zwei Schiffe aus einem etwa 300 Schritt entfernten Gehölz, und man vernahm das Heulen von Gewehr-Geschossen, welche über die Köpfe der Jäger und des Franzosen hinweg flogen. Alle erkannten sofort, daß sie von den Kanonen einer französischen Patrouille kamen, die den Aufschuß der Kaserne bemerkt und darauf geschossen, in der Dunkelheit aber zu hoch geschlagen hatten. Der Franzose war es, der die Lage zuerst erkannte und zu seinem Vortheil auszunutzen versuchte. Während er mit der linken Hand dem Krieger von unten herauf die Kaserne so ins Gesicht schlug, daß sie ausging, der Jäger aber einen Moment

Schiffe der feindlichen Patrouille zur Folge. Von Waldhüter fiel noch kein Schuß. Er konnte ja auch noch keine glückliche Stelle erreicht haben. Dort schloß sich nun einige Schritte entfernt, um neben dem Busch, der die Patrouille bisher gebildet hatte, etwas besser vorzulesen zu können.

„Der Capitaine ließ sich auf seine Entgegnung ein. Er fragte kurz: Wo ist Papier, um die gewünschte Erklärung zu schreiben?“

„Ich, Gaston Kubert, erkläre die Verpändung meiner Ehre, daß die infamen Beschuldigungen — schreiben Sie, wie ich es Ihnen sage, — daß die infamen Beschuldigungen, welche ich gegen Fräulein Thierstein erhoben habe, Falsch und Trug sind und nur von mir gemacht wurden, weil ich glaubte, dadurch dem Heutnant Thierstein für mich interessiren und zu meiner Ehre anzuregen zu können.“

„Denn las den Fettel durch und stehe ihn zu sich. Dorauf gab er dem Franzosen einen zweiten und befehl ihm, weiter zu schreiben: „Ich, Gaston Kubert, zum zweiten Male gestern am 2. December 1870 in der Schlacht bei Reims von den Deutschen gefangen genommen, verpflichtete mich bei Verpändung meiner Ehre bis zum Friedensschluß zwischen Deutschland und Frankreich in keinerlei Weise nach an einer militairischen Handlung.“

„Pass, pass, trachten zwei Schiffe aus einem etwa 300 Schritt entfernten Gehölz, und man vernahm das Heulen von Gewehr-Geschossen, welche über die Köpfe der Jäger und des Franzosen hinweg flogen. Alle erkannten sofort, daß sie von den Kanonen einer französischen Patrouille kamen, die den Aufschuß der Kaserne bemerkt und darauf geschossen, in der Dunkelheit aber zu hoch geschlagen hatten. Der Franzose war es, der die Lage zuerst erkannte und zu seinem Vortheil auszunutzen versuchte. Während er mit der linken Hand dem Krieger von unten herauf die Kaserne so ins Gesicht schlug, daß sie ausging, der Jäger aber einen Moment



\* Brüssel, 16. October. Der Director der künftigen Wasserwerke...

Italien.

\* Rom, 16. October. Depeschen aus Anzio vom 14. d. M. melden...

Großbritannien.

\* London, 17. October. (Telegramm.) Prinz Heinrich von Preußen...

Portugal.

\* Lissabon, 16. October. Der Soldatenaufstand in Goa ist beendet.

Orient.

\* London, 16. October. Das kaiserliche Bureau erzählt, daß der jüngste Meldung über ein angebliches Bombardement...

\* Antark, 16. October. Heute Nachmittag 2 Uhr fand die Vereidigung...

\* Sofia, 16. October. Die Berichte der parlamentarischen Untersuchungskommission...

\* Sofia, 16. October. Die Berichte der parlamentarischen Untersuchungskommission...

\* Sofia, 16. October. Die Berichte der parlamentarischen Untersuchungskommission...

\* Sofia, 16. October. Die Berichte der parlamentarischen Untersuchungskommission...

\* Sofia, 16. October. Die Berichte der parlamentarischen Untersuchungskommission...

\* Sofia, 16. October. Die Berichte der parlamentarischen Untersuchungskommission...

\* Sofia, 16. October. Die Berichte der parlamentarischen Untersuchungskommission...

\* Sofia, 16. October. Die Berichte der parlamentarischen Untersuchungskommission...

\* Sofia, 16. October. Die Berichte der parlamentarischen Untersuchungskommission...

\* Sofia, 16. October. Die Berichte der parlamentarischen Untersuchungskommission...

\* Sofia, 16. October. Die Berichte der parlamentarischen Untersuchungskommission...

\* Sofia, 16. October. Die Berichte der parlamentarischen Untersuchungskommission...

\* Sofia, 16. October. Die Berichte der parlamentarischen Untersuchungskommission...

\* Sofia, 16. October. Die Berichte der parlamentarischen Untersuchungskommission...

\* Sofia, 16. October. Die Berichte der parlamentarischen Untersuchungskommission...

\* Sofia, 16. October. Die Berichte der parlamentarischen Untersuchungskommission...

\* Sofia, 16. October. Die Berichte der parlamentarischen Untersuchungskommission...

\* Sofia, 16. October. Die Berichte der parlamentarischen Untersuchungskommission...

\* Sofia, 16. October. Die Berichte der parlamentarischen Untersuchungskommission...

\* Sofia, 16. October. Die Berichte der parlamentarischen Untersuchungskommission...

\* Sofia, 16. October. Die Berichte der parlamentarischen Untersuchungskommission...

\* Sofia, 16. October. Die Berichte der parlamentarischen Untersuchungskommission...

des Dankes die Ehren des Reiches des Kaiserthums unter...

Der H. Schulz-Beilage rühmte die treue Hingebung...

Der Herr Schulz-Beilage rühmte die treue Hingebung...

Der Herr Schulz-Beilage rühmte die treue Hingebung...

Der Herr Schulz-Beilage rühmte die treue Hingebung...

Der Herr Schulz-Beilage rühmte die treue Hingebung...

Der Herr Schulz-Beilage rühmte die treue Hingebung...

Der Herr Schulz-Beilage rühmte die treue Hingebung...

Der Herr Schulz-Beilage rühmte die treue Hingebung...

Der Herr Schulz-Beilage rühmte die treue Hingebung...

Der Herr Schulz-Beilage rühmte die treue Hingebung...

Der Herr Schulz-Beilage rühmte die treue Hingebung...

Der Herr Schulz-Beilage rühmte die treue Hingebung...

Der Herr Schulz-Beilage rühmte die treue Hingebung...

Der Herr Schulz-Beilage rühmte die treue Hingebung...

Stellvertreter ging Karl Volkmar auf der Wahlurne...

Berlin, 16. October. Der Verlagbuchhändler Hans...

Berlin, 16. October. Der Verlagbuchhändler Hans...

Berlin, 16. October. Der Verlagbuchhändler Hans...

Berlin, 16. October. Der Verlagbuchhändler Hans...

Berlin, 16. October. Der Verlagbuchhändler Hans...

Berlin, 16. October. Der Verlagbuchhändler Hans...

Berlin, 16. October. Der Verlagbuchhändler Hans...

Berlin, 16. October. Der Verlagbuchhändler Hans...

Berlin, 16. October. Der Verlagbuchhändler Hans...

Berlin, 16. October. Der Verlagbuchhändler Hans...

Berlin, 16. October. Der Verlagbuchhändler Hans...

Berlin, 16. October. Der Verlagbuchhändler Hans...

Berlin, 16. October. Der Verlagbuchhändler Hans...

Berlin, 16. October. Der Verlagbuchhändler Hans...

1) Schenklische Verkaufsstellen, mit Verkauf der...

2) Die Verkäufer 5 und 6 sind zur Annahme...

3) Die Verkäufer für den Verkehr mit dem Publikum...

4) Cessantische Verkaufsstellen...

5) Verkaufsstellen für den Verkehr mit dem Publikum...

6) Verkaufsstellen für den Verkehr mit dem Publikum...

7) Verkaufsstellen für den Verkehr mit dem Publikum...

8) Verkaufsstellen für den Verkehr mit dem Publikum...

9) Verkaufsstellen für den Verkehr mit dem Publikum...

10) Verkaufsstellen für den Verkehr mit dem Publikum...

11) Verkaufsstellen für den Verkehr mit dem Publikum...

12) Verkaufsstellen für den Verkehr mit dem Publikum...

13) Verkaufsstellen für den Verkehr mit dem Publikum...

14) Verkaufsstellen für den Verkehr mit dem Publikum...

15) Verkaufsstellen für den Verkehr mit dem Publikum...

Die Verhandlungen.

Leipzig, 17. October. Nachdem die Verhandlungen...

Etablissement Sattenberg.

Leipzig, 17. October. Wie sehr sich das Parliaments...

Literatur.

Der Weidmann. Wälder für Jäger und Jagende...

Tageskalender.

Telephon-Anschluß: Expedition des Leipziger Tageblattes...

Sport.

Reunen zu Weidau am 16. October. The Weidau...

Vermischtes.

Berlin, 17. October. In der gestern Abend statt...

XIV. Deutscher Maler-Bundestag zu Leipzig.

Das Festbanket.

Am Festbanket, das am Mittwoch Abend gegen 400 Teilnehmer...

Vermischtes.

Berlin, 17. October. In der gestern Abend statt...





# Volkswirtschaftliches.

Die für diesen Teil bestimmten Zeitungen sind zu rufen an den verantwortlichen Redacteur des Blattes C. W. Rabe in Leipzig. — Sperrzeit: nur von 10-11 Uhr Vorm. und von 4-5 Uhr Nachm.

## Telegramme.

W. Wagn. 17. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

## Vermischtes.

Leipzig, 17. October.

K. Der Zugverkehr auf diesem Dresdner Bahnhof betrug im September d. J. 1702 Züge und zwar 1000 im Hin- und 702 im Rückzuge. Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

K. Lebensmittel-Verbrauch auf diesem Dresdner Bahnhof im September d. J. Die Statistik zeigt 964 396 kg. davon 618 938 kg. Getreide und 345 458 kg. in Mehlform; Fleisch 2 258 923 kg., davon 678 820 kg. Rindfleisch und 1 579 103 kg. in Fleischform. Die Statistik zeigt 964 396 kg. davon 618 938 kg. Getreide und 345 458 kg. in Mehlform; Fleisch 2 258 923 kg., davon 678 820 kg. Rindfleisch und 1 579 103 kg. in Fleischform.

W. Wagn. 17. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

W. Wagn. 17. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

W. Wagn. 17. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

W. Wagn. 17. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

W. Wagn. 17. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

W. Wagn. 17. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

(b) Berlin, 16. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

(c) Berlin, 16. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

(d) Berlin, 16. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

(e) Berlin, 16. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

(f) Berlin, 16. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

(g) Berlin, 16. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

(h) Berlin, 16. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

(i) Berlin, 16. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

(j) Berlin, 16. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

(k) Berlin, 16. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

(l) Berlin, 16. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

(m) Berlin, 16. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

(n) Berlin, 16. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

(o) Berlin, 16. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

(p) Berlin, 16. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

(q) Berlin, 16. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

(r) Berlin, 16. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

(s) Berlin, 16. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

(t) Berlin, 16. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

(u) Berlin, 16. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

(v) Berlin, 16. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

(w) Berlin, 16. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

(x) Berlin, 16. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

(y) Berlin, 16. October. (Berlin-Telegramm.) Die General-Versammlung der Reichs-Eisenbahn-Gesellschaft hat die Beschaffung von 4 Prozent Anleihen für das nächste Geschäftsjahr.

22. Leipzig, 30. Wilhelm...  
23. Leipzig, 30. Wilhelm...  
24. Leipzig, 30. Wilhelm...  
25. Leipzig, 30. Wilhelm...  
26. Leipzig, 30. Wilhelm...  
27. Leipzig, 30. Wilhelm...  
28. Leipzig, 30. Wilhelm...  
29. Leipzig, 30. Wilhelm...  
30. Leipzig, 30. Wilhelm...  
31. Leipzig, 30. Wilhelm...  
32. Leipzig, 30. Wilhelm...  
33. Leipzig, 30. Wilhelm...  
34. Leipzig, 30. Wilhelm...  
35. Leipzig, 30. Wilhelm...  
36. Leipzig, 30. Wilhelm...  
37. Leipzig, 30. Wilhelm...  
38. Leipzig, 30. Wilhelm...  
39. Leipzig, 30. Wilhelm...  
40. Leipzig, 30. Wilhelm...  
41. Leipzig, 30. Wilhelm...  
42. Leipzig, 30. Wilhelm...  
43. Leipzig, 30. Wilhelm...  
44. Leipzig, 30. Wilhelm...  
45. Leipzig, 30. Wilhelm...  
46. Leipzig, 30. Wilhelm...  
47. Leipzig, 30. Wilhelm...  
48. Leipzig, 30. Wilhelm...  
49. Leipzig, 30. Wilhelm...  
50. Leipzig, 30. Wilhelm...

Conseil d'Administration... 16. October...

Verdingungen im October.

22. Erfolg, Ober-Postdirektion, Aufstellung; 23. Württemberg, Ministerial-Bericht, Gede.

Tarifwesen.

Wegerechts-Veränderung... 15. October...

Einnahme-Ausweise.

Die Einnahme im September... 118 847 A...

Sandwirthschaftliches.

Der deutsche Landmann... 1896 von Heinrich...

Leipziger Worte am 17. October.

Die in maßgebenden Kreisen... 17. October...

Gewerbliche Schutzrechte.

Patentamt... 17. October... Schutzrechte...

Börsen- und Handelsberichte.

Berlin, 16. October... London, 16. October... Hamburg, 16. October... New-York, 16. October...

London, 16. October... Hamburg, 16. October... New-York, 16. October... Petroleum... Gold... Silber...

London, 16. October... Hamburg, 16. October... New-York, 16. October... Telegraphische Correspondenz... Börse...

Leipziger Börsen-Course am 17. October 1895.

Berlin, 17. October. Fondsbörse. Die Börse besahe heute eine ruhige Haltung. Das hat Berlin das Vorrecht heute Abend gekommene Material konnte nur ein beschränkter Platz am Markt gebracht werden. Die geschäftliche Entwicklung vollzieht sich in dem Maße, als die Börse sich zu entwickeln vermag. Die Spekulation ist im Allgemeinen andauernd und London und Paris sind in der Regel durch den Kurs der Aktien, die in der Regel durch den Kurs der Aktien, die in der Regel durch den Kurs der Aktien...

Berlin, 17. October. (Schluss-Course)
Börse. Staatsanleihen und Eisenbahn-Prior. 100.00
Oester. Bank 100.00
Russ. Bank 100.00
Mexican 100.00
Panama 100.00
Suez 100.00
Tunis 100.00
Venezuela 100.00
Brasilien 100.00
Argentinien 100.00
Chile 100.00
Peru 100.00
Colombien 100.00
Ecuador 100.00
Venezuela 100.00
Brasilien 100.00
Argentinien 100.00
Chile 100.00
Peru 100.00
Colombien 100.00
Ecuador 100.00

Deutsche Fonds.
Staats-Anleihen.
Preuss. Anleihe 100.00
Bayer. Anleihe 100.00
Sächs. Anleihe 100.00
Hess. Anleihe 100.00
Bad. Anleihe 100.00
Württ. Anleihe 100.00
Frankf. Anleihe 100.00
Leipz. Anleihe 100.00
Hamb. Anleihe 100.00
Berl. Anleihe 100.00
Magd. Anleihe 100.00
Dresd. Anleihe 100.00
Chemn. Anleihe 100.00
Bresl. Anleihe 100.00
Posen. Anleihe 100.00
Schles. Anleihe 100.00
Pomm. Anleihe 100.00
Brand. Anleihe 100.00
Meckl. Anleihe 100.00
Pomm. Anleihe 100.00
Brand. Anleihe 100.00
Meckl. Anleihe 100.00

Table with columns: Wochsel, Amsterdam per 100 Ct., London per 100 Ft., Paris per 100 Fr., etc.

Table with columns: Wechsel, Amsterdam per 100 Ct., London per 100 Ft., Paris per 100 Fr., etc.

Table with columns: Wechsel, Amsterdam per 100 Ct., London per 100 Ft., Paris per 100 Fr., etc.

Table with columns: Wechsel, Amsterdam per 100 Ct., London per 100 Ft., Paris per 100 Fr., etc.

Table with columns: Wechsel, Amsterdam per 100 Ct., London per 100 Ft., Paris per 100 Fr., etc.

Table with columns: Wechsel, Amsterdam per 100 Ct., London per 100 Ft., Paris per 100 Fr., etc.

Table with columns: Wechsel, Amsterdam per 100 Ct., London per 100 Ft., Paris per 100 Fr., etc.

Table with columns: Wechsel, Amsterdam per 100 Ct., London per 100 Ft., Paris per 100 Fr., etc.

Table with columns: Wechsel, Amsterdam per 100 Ct., London per 100 Ft., Paris per 100 Fr., etc.

Table with columns: Wechsel, Amsterdam per 100 Ct., London per 100 Ft., Paris per 100 Fr., etc.

Table with columns: Inland, Eisenbahn-Prior., Obligationen.

Table with columns: Inland, Eisenbahn-Prior., Obligationen.

Table with columns: Inland, Eisenbahn-Prior., Obligationen.

Table with columns: Inland, Eisenbahn-Prior., Obligationen.

Table with columns: Inland, Eisenbahn-Prior., Obligationen.

Table with columns: Inland, Eisenbahn-Prior., Obligationen.

Table with columns: Inland, Eisenbahn-Prior., Obligationen.

Table with columns: Inland, Eisenbahn-Prior., Obligationen.

Table with columns: Inland, Eisenbahn-Prior., Obligationen.

Table with columns: Inland, Eisenbahn-Prior., Obligationen.

Table with columns: Ausländische Fonds.

Table with columns: Ausländische Fonds.

Table with columns: Ausländische Fonds.

Table with columns: Ausländische Fonds.

Table with columns: Ausländische Fonds.

Table with columns: Ausländische Fonds.

Table with columns: Ausländische Fonds.

Table with columns: Ausländische Fonds.

Table with columns: Ausländische Fonds.

Table with columns: Ausländische Fonds.

Table with columns: Coursbericht der 'Credit- und Spar-Bank'.

Table with columns: Schiffahrt.

Table with columns: Schiffahrt.

Table with columns: Schiffahrt.

Table with columns: Bank-Actien.

Table with columns: Bank-Actien.

Table with columns: Bank-Actien.

Table with columns: Bank-Actien.

Table with columns: Industrie-Actien.

Table with columns: Industrie-Actien.

Table with columns: Industrie-Actien.

Table with columns: Kohlen-Actien u. Prioritäten.

Table with columns: Kohlen-Actien u. Prioritäten.

Table with columns: Kohlen-Actien u. Prioritäten.